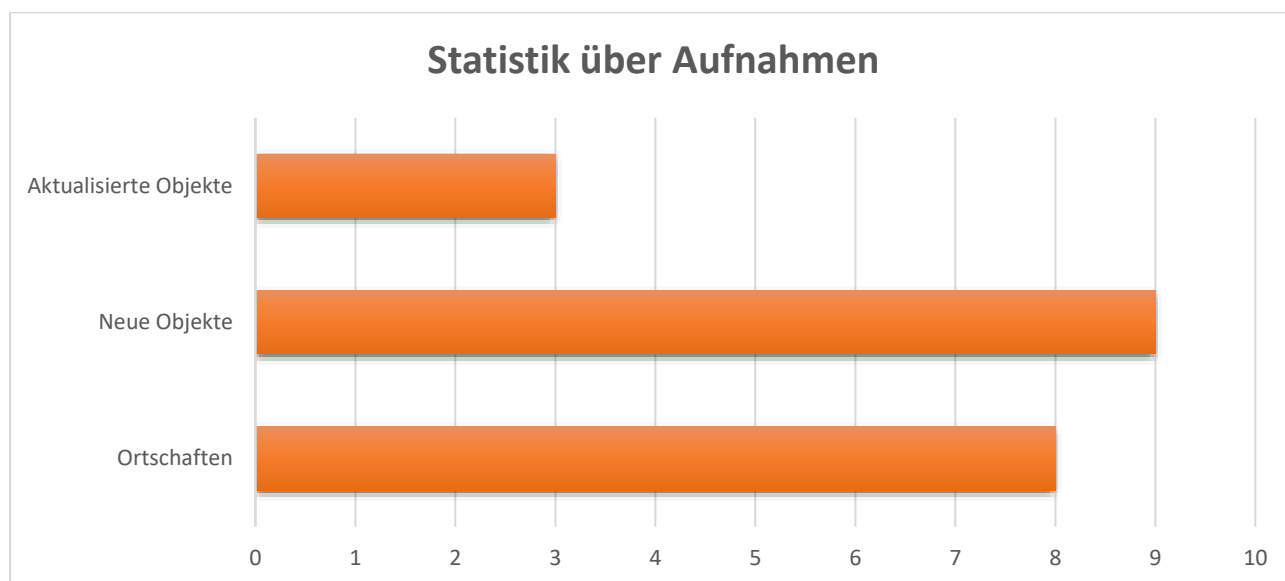


## Einsatzbericht: Kulturgüterschutz (KGS) ZSO Worb-Bigenthal

Der KGS Wiederholungskurs vom 03.-07. Juni 2024 hatte zum Ziel, dass weitere Objekte aufgenommen werden um die Evakuationspläne für die Feuerwehr zu erstellen. Die KGS Spezialisten festigten dabei wie man Objekte vor Ort aufnimmt und diese anschliessend mit Hilfe eines Planungsprogramms verarbeitet. Begleitet wurden wir dabei von zwei Schnupperpersonen. Anschliessend wurden die erstellten Pläne ausgedruckt und laminiert im Einsatzordner abgelegt.

### Statistik über Aufnahmen:



Der WK begann damit, dass wir in zwei Gruppen, geleitet vom Stv. Chef KGS Dominik Weber und zukünftiger Chef KGS Yannis Zollinger, diverse Objekte aufgenommen haben. Die Tage Montag und Dienstag standen dabei im Zeichen der Objektaufnahme und Objektüberprüfung. Während diesen zwei Tagen konnten so insgesamt 12 Objekte besucht, verarbeitet und abgelegt werden.

Am Mittwoch wurde das Wissen des Kulturgüterschutzes durch die Firma Docusave auf die Probe gestellt. Giuliano Mordasini, Leiter Services Extern und Einsatzleiter der Firma Docusave informierte uns während des morgens, über die Erkenntnisse seiner Einsätze mit der Firma Docusave mit einem inspirierenden Vortrag. Am Nachmittag durften wir im WM Stübli Wattenwil eine Grube mit zwei Bücherregalen, befüllt mit Büchern, aufstellen und anschliessend mit Wasser fluten. Dies führte zur anschließenden Einsatzübung, bei der nach dem Abpumpen gemäss den Vorgaben von Docusave evakuiert, inventarisiert und verpackt wurde. Angeleitet vom Einsatzleiter Mario Gambon konnten wir so diverse Erfahrungen und Erkenntnisse mit dem neuen QR Code Inventarisierungssystem sammeln. Die Übung wurde einige Male unterbrochen, um kleine Justierungen vorzunehmen. Insgesamt war die gesamte Einsatzübung sehr erfolgreich, worauf in Zukunft aufgebaut werden kann.



Geschäftsstelle  
Bärenplatz 1  
3076 Worb  
031 838 07 85/86  
zsoworb-bigenthal@worb.ch



Am Donnerstag fand, bei perfekten Wetterbedingungen, die erste gemeinsame Exkursion während eines KGS WK's statt. Dabei besuchte die Truppe geschlossen das Dorf Greyez und das H.R. Giger Museum. Während der interessanten Führung im Museum und dem anschliessenden Besuch in der H.R. Giger Bar konnten wir einen imposanten Einblick in die künstlerische Schaffung dieser Person erhalten. Der Ausflug war perfekt organisiert und half uns dabei, die Truppenmoral und den Zusammenhalt zu stärken und gemeinsam ein Erlebnis zu schaffen. Kombiniert mit den fundierten Informationen und dem guten Essen war dieser Ausflug ein voller Erfolg und erhöhte die Moral der Mannschaft.



Der Freitag stand abschliessend im Zeichen der Endverarbeitung, Retablierung, Reflexion des Dienstes, aber auch im Zeichen der Zukunft. So besuchten der Dienstchef mit seinem Stv. das Schloss Rubigen um mögliche zukünftige Arbeiten zu besichtigen. Ausserdem hat das Kader des KGS bereits die ersten Vorarbeiten für den nächsten WK in Angriff genommen und weitere aufzunehmende Objekte identifiziert. Die internen Dokumentationen wurden nachgeführt, Listen aktualisiert und Unterlagen abgelegt.

### Auszüge der Objektaufnahmen



Geschäftsstelle  
Bärenplatz 1  
3076 Worb  
031 838 07 85/86  
zsoworb-bigenthal@worb.ch



**Impressionen des Einsatzleiters:**

Fortschritt, Zusammenhalt, Teambildung und Wissensaufbau – dies sind die Schlagwörter des diesjährigen WK's des Kulturgüterschutzes der ZSO Worb-Bigenthal, Aaretal und Kiesental. Dank dem Einsatz der 10 Zivilschützern aus allen angeschlossenen ZSO's konnte während diesen WK's wieder eine hohe Anzahl Objekte aufgenommen und inventarisiert werden. Die Übung mit Docusave war nicht nur äusserst lehrreich, sondern auch ein großer Erfolg. Wir konnten viel lernen und mitnehmen und mit dem Anlass vom Donnerstag, abschliessend noch die Teambildung stärken.

Der Dank für den erfolgreichen WK geht dabei an alle Zivilschützer, wie auch an alle weiteren Personen, die uns dabei unterstützt haben.

Dienstchef KGS Worb-Bigenthal,

Mario Gambon